



Thema Klimawandel: „Denn unser Herz schlägt für Mutter Erde“

Sehenswertes Musical der Volksschule zum Schulschluss

Foto: Bildungsmanager Josef Hörndler (2vr) und Bgm. Juliana Günther (re)

Weltreise – das Musical

Die Kinder der Theatergruppe begeistern mit dem zeitgemäßen Stück "Weltreise". Mit höchster Professionalität erzählen und singen sie zum Thema Klimawandel. In der Folge bieten sie Lösungsvorschläge zum Schutz unseres Planeten an. Sie wünschen sich, dass ihr Auftrag nach Klimaschutz ernst genommen wird. Jede und jeder kann Schritt für Schritt dazu beitragen, dass die Welt auch für die Zukunft der Kinder lebenswert bleibt. Bürgermeisterin Juliana Günther gratuliert von Herzen. Danke an alle, die diese Ziele für ein lebenswertes, verantwortungsvolles und umweltbewusstes Miteinander verfolgen!



Foto: die Kinder glänzten in ihren Darbietungen

Elementare Musikpädagogik und Eltern - Kind Gruppe

Unter Elementare Musikpädagogik versteht man ein elementares Musizieren in einer Gruppe, d.h. ein miteinander musizieren mit dem eigenen Körper (Stimme und Bodyperkussion), mit verschiedenen Instrumenten (Orff-Instrumentarium: kleine Perkussion, Fellinstrumente, Stabspiele) und Materialien. Andere Aktionsbereiche wie singen, bewegen/tanzen, hören/verstehen, malen/visualisieren, Sprachförderung, improvisieren und experimentieren und kennenlernen vielfältiger Musikstile sind Bestandteile der Musikstunden. Auf spielerische Art lernen die Kinder musikalische Elemente wie hoch, tief, lang, kurz, laut, leise, schnell, langsam etc. zu unterscheiden. Die Kinder erleben Musik mit allen Sinnen und auf unterschiedlichste Art und Weise. Musik steht in enger Beziehung mit Bewegung, Sprache und Kreativität. Eigene Bewegungsformen (gehen, hüpfen, stampfen usw.) sowie Bewegungsgesten (blättern, streichen, rühren usw.), als auch fremde Bewegungsformen (aus der Tierwelt, Natur oder Technik) dienen als Rohmaterial für die Klangfindung. Folglich kann der Klang, durch die Qualität der Bewegung, auch in Musik umgewandelt werden. Die Gruppeneinteilung erfolgt nach dem Alter. Bereits ab ca. 2,5 Jahren können Kinder mit einem Elternteil die Eltern-Kind Musikgruppe in Allhartsberg besuchen. Die elementare Musikerziehung kann ab 4 Jahren besucht werden.



Elementare Musikpädagogik macht Spaß, fördert die Kreativität und ist die beste Grundlage für eine weitere musikalische Zukunft.

Im September 2020 werden wieder Schnuppertermine für die elementare Musikpädagogik für 4-5 jährige Kinder angeboten. Kommen Sie mit ihrem Kind vorbei, machen sie mit und informieren sie sich.

Schnuppertermine EMP für 4-5 jährige Kinder – September 2020

Böhlerwerk (VS): Montag, 14.09.2020 um 14:30 Treffpunkt: Eingangsbereich VS
Allhartsberg (MS): Donnerstag, 17.09.2020 um 14:30 Treffpunkt: Eingang Musikschule

Schnuppertermine Eltern- Kind Gruppe für 2-3 jährige Kinder - September 2020

Donnerstag, 1. Oktober 2020 um 15:30 Uhr in der Musikschule Allhartsberg

Lehrkraft: Marion Wallner
Tel.: 0650/6667918

NÖ Challenge

SPORT.LAND.Niederösterreich sucht die aktivste Gemeinde!



Sport- u. Freizeitreferent
GGR Gerwald Schattleitner

Egal ob man gerne geht, läuft oder am liebsten mit dem Fahrrad unterwegs ist - bis 30. September zählt jede Minute Bewegung in der freien Natur.

Wenn Sie Ihre Gemeinde aktiv bei der NÖ-Challenge unterstützen wollen, gibt es nur drei Dinge zu tun:

1. *Adidas Running App (Runtastic) auf das Smartphone laden,*
2. *Auf www.noechallenge.at zum Wettbewerb anmelden*
3. *Sport treiben und sich unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln so viel wie möglich bewegen.*

Jede sportliche Minute wird anschließend von der App dokumentiert und gleichzeitig automatisch auf das Bewegungskonto der jeweiligen Gemeinde gutgeschrieben. Danach werden die Ortschaften mit den meisten gesammelten Bewegungsminuten geehrt und ausgezeichnet.

Neben den drei aktivsten Gemeinden gibt es in einer allumfassenden Individualwertung auch wertvolle Sachpreise für die 100 aktivsten Mitstreiterinnen und Mitstreiter des Wettbewerbs.

Neues vom Kindergarten



Kindergartenleiterin
Korinna Schiefer

Liebe Eltern!

Das neue Kindergartenjahr 2020/21 beginnt am **Montag, den 7. September 2020**. Bitte alle empfohlenen Kindergartenutensilien - Turngewand, Hausschuhe etc. - am ersten Tag in den Kindergarten mitnehmen. Der Busbetrieb startet ebenfalls am Montag, den 7. September 2020. Bereits ab dem ersten Tag wird auch Mittagessen angeboten. Unsere Betriebszeiten sind von 6.45 - 16.00 Uhr.



Einladung zum ersten Elternabend

Der erste Elternabend findet für alle Kindergarteneltern am **Donnerstag, den 17. September 2020** statt.

Für alle **"Neueinsteiger-Eltern"** beginnt der Elternabend schon um **18.30 Uhr** im Kindergarten.

Für alle **"Erfahrenen Kindergarteneltern"** beginnt der Elternabend um **19.30 Uhr** in der jeweiligen Gruppe. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und Ihr Interesse!

Wir gratulieren unseren Jubilaren



Corona hat unser kulturelles Gesellschaftsleben nachhaltig verändert. Dadurch sind auch die Gemeindebürger-Gratulationen leider nur mehr eingeschränkt möglich. Bgm. Juliana Günther gratuliert aber allen Ehrentägern der letzten Monate auf diesem Wege ganz herzlich und wünscht viel Glück und Gesundheit für den weiteren Lebensweg!

Wir begrüßen unsere neuen Erdenbürger



Sejla Draginovic

25. Str. 3

Niko Kretten

23.b Str. 9

Robert Henickl

Heide, 16.a Str. 4

Den Bund fürs Leben haben geschlossen



Martina und Martin Nagelhofer

Gimpersdorf 5

Sandra Wersching u. Thomas Ostermann

6. Str. 10

Bildquellenangabe: hochzeitsfotograf / pixelio.de

Wir gedenken unserer Verstorbenen



Sofia Hennigler

83. Lebensjahr

1. Str. 43

Rosa Steinbauer

71. Lebensjahr

14. Str. 4/b/9

Bildquellenangabe:

NicoLeHe / pixelio.de

Notarsprechstunden



Mag. Martin Sonnleitner

Jeden vierten Mittwoch im Monat von 9:00 bis 10:00 Uhr hält öffentl. Notar Mag. Martin Sonnleitner eine Sprechstunde am Gemeindeamt ab. Gerne wird unser „Vertrauensnotar“ Ihre Fragen in den Bereichen des Erb- und Familienrechtes beantworten und Sie bei der Ausarbeitung von Liegenschaftsverträgen beraten. Nutzen Sie dieses Angebot der Gemeinde Kematen/Ybbs, umso mehr, als die (erste) notarielle Rechtsauskunft unentgeltlich ist. Um kurze telefonische Voranmeldung unter Tel.: 07442/52478 wird gebeten!

Nächster Termin: 26.8.2020

BITTE!

Hundekot und Pferdeäpfel gehören nicht auf fremde landwirtschaftliche Flächen!

Hundekot und Pferdeäpfel auf Feldern, Wiesen und Straßen sorgen immer wieder für Ärger und Probleme. Hundekot ist nicht vergleichbar mit Gülle und Substrat. Der Kot von Hunden und Fleischfressern im Allgemeinen ist mit vielen Keimen und Parasiten belastet, die ein massives Problem in der Landwirtschaft darstellen. Sie verunreinigen Gras, Heu und Silage und lösen in weiterer Folge durch die Übertragung von Krankheitserregern bei Rindern Fehl- und Totgeburten aus.

Was viele Hunde- und Pferdehalter nicht wissen: **Weiden, Wiesen und Äcker müssen als Privateigentum ebenso geachtet werden, wie der Garten des Nachbarn!**

Diese sind kein Hundeklo!

Auszug aus dem NÖ Feldschutzgesetz § 6 Abs 1: **„Wer unbefugt fremdes Feldgut gebraucht, verunreinigt, beschädigt oder vernichtet, begeht eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu EUR 1.500,- zu bestrafen!“**

Wir appellieren an die Einsicht und das Verständnis der Hundehalter und Pferdebesitzer:

Bitte denken Sie beim Spaziergang mit Ihrem Hund, dass dessen Kot „Abfall“ ist und mit einem Hundekotsackerl aufgesammelt und in die Restmülltonne gehört!

Oder beim nächsten Ausritt, dass die Pferdeäpfel nicht auf der Straße bleiben und auch nicht in die nächste Wiese gehören!

Achtung Giftködern!

Möglicherweise werden zur Zeit in unserer Gemeinde (vermutlich im Kematner Heidewald) von Unbekannten Giftködern ausgelegt. Es wird daher allen Hundebesitzern dringend geraten, Ihrem Vierbeiner zu verbieten, Essensreste vom Boden zu fressen, sowie ihn nie aus den Augen zu lassen und ihn stets zu beobachten! Hinweise bitte sofort an die örtliche Polizeiinspektion oder an die Gemeinde.



Illegale Grünschnitt u. Müllablagerungen

In der letzten Zeit werden immer öfter Ablagerungen von Grün- und Strauchschnitt, Schutt und ähnlichen Altstoffen im Ybbsgeländebereich zwischen den Ybbsbrücken Kröllendorf und Kematen festgestellt. **Es wird darauf hingewiesen, dass derartige Ablagerungen verboten sind und künftig ausnahmslos zur Anzeige gebracht werden.** Grün- und Strauchschnitt bzw. Altstoffe können GRATIS an der gemeindeeigenen Sammelstelle hinter dem Fußballtrainingsplatz entsorgt oder im Altstoffsammelzentren (ASZ) abgegeben werden!



Land- und Forstwirtschaft versus Freizeitinteressen



Die Bäuerinnen und Bauern des Ybbstals freuen sich, wenn die von ihnen in oft mühsamer Art und Weise gepflegte Landschaft geschätzt wird und haben auch nichts dagegen, wenn diese in der Freizeit für Erholung in Anspruch genommen wird. Andererseits ist gerade durch die Arbeit auf den Feldern und in den Wäldern unsere Landschaft sauber gepflegt und entsprechend attraktiv für den Tourismus und für die Freizeitnutzung. Das Spazierengehen, Joggen, Radfahren, Reiten, etc. abseits der „Zivilisation“ hat heuer, bedingt durch COVID-19, noch einmal deutlich zugenommen. Für ein gutes Miteinander sind aber auch entsprechende „Spielregeln“ erforderlich:

Landwirtschaftlich genutzte Grundstücke dürfen nur mit Zustimmung des Eigentümers bzw. Bewirtschafters betreten werden, egal ob die Flächen eingezäunt sind oder nicht. Ein allgemeines Betretungs- und Aufenthaltsrecht zu Erholungszwecken sieht nur das Forstgesetz für Wald vor.

Viele Hundebesitzer sind sich nicht bewusst, dass **Hundekot** kein Dünger ist, sondern das Erntegut und somit Futter für die Tiere verunreinigt und Infektionsquelle für zahlreiche Krankheiten ist.

Zum respektvollen Verhalten gehört es auch, keine **Abfälle** zu hinterlassen. Zurückgelassene Abfälle (Metall und Glas, Speisereste) bergen Verletzungs- und Vergiftungsgefahren für die Tiere und können Schäden an landwirtschaftlichen Maschinen bewirken.

Immer häufiger gehen Beschwerden bei uns ein, dass Wanderer **Früchte von Bäumen, Blüten, Zweige, Pilze, Holz, abgeworfene Geweihe (Trophäen) etc.** in beträchtlichen Mengen einfach mitnehmen, ohne den Eigentümer zu fragen. Das Sammeln von Pilzen für den Eigenbedarf ist jedoch erlaubt, wenn der Waldeigentümer dies nicht z.B. durch das Aufstellen von entsprechender Beschilderung ausdrücklich untersagt, beschränkt oder dafür ein Entgelt verlangt. Wird es vom Waldeigentümer stillschweigend geduldet, ist bis zu einer Menge von 2 kg/Tag und Person lt. Forstgesetz von dessen Zustimmung auszugehen. In geschützten Gebieten kann das Pilze sammeln auch verboten sein.



Forstliche Sperrgebiete, die meist im Falle von Holzschlägerungen ausgewiesen werden, müssen beachtet werden. Hier droht Gefahr durch fallende Bäume oder Steinschlag, etc. Große Aufmerksamkeit ist insbesondere bei Waldspaziergängen auf ev. umfallende Bäume (Eschen) zu legen. Lärmen im Wald sollte aus Rücksicht auf Tiere vermieden werden. Im Wald und in Waldnähe ist das Entzünden von Feuer verboten. Das betrifft auch das Wegwerfen von brennenden oder glimmenden Gegenständen, wie Zündhölzern und Zigaretten.

Weidetiere können immer eine Gefahr sein, insbesondere Herden, in denen auch Stiere sind. Mutterkühe schützen ihre Kälber und sind in diesbezüglichen Gefahrensituationen unberechenbar. Privatweiden sind landw. genutzte Flächen und nicht zu betreten.

Das **Wandern auf Almen und Almwegen** stellt eine Sondersituation dar. Hier muss der Wanderer mit Weidevieh rechnen. Ein großes Gefahrenpotential stellen mitgeführte Hunde dar. Diese sind jedenfalls an der Leine zu führen und bei Gefahr sofort los zu lassen.

Weidegatter müssen nach dem Durchfahren oder Durchgehen wieder geschlossen werden, damit das Weidevieh auch in der Weide bleibt. Nach dem Urteil der Tiroler Kuhattacke wurde vom Gesetzgeber klargestellt, dass Wanderer auch in Eigenverantwortung handeln müssen.

Das **Mountainbiken** ist auf diesbezüglich ausdrücklich markierten Wegen gestattet, allerdings sind auch hier die vereinbarten „Fair-Play-Regeln“ einzuhalten. Halten sich Mountainbiker nicht daran, beunruhigen sie damit nicht nur das Wild, sondern behindern die Ausübung der Jagd und gefährden sich selbst.

Regeln sind da um eingehalten zu werden - **nur im guten Miteinander können alle Freude an unserer wunderbaren Natur haben!**

Gebärdensprachkurs



In diesem Anfänger-Kurs für Österreichische Gebärdensprache lernen die Teilnehmerinnen und

Teilnehmer folgende Inhalte:

- » Einführung in die Kultur
- » Sprache und Grammatik
 - » Fingeralphabet
- » Personenbeschreibungen
 - » Mimik
- » Nonverbale und visuell gestische Kommunikation

KURSLEITUNG:
Christian Hofer

KURSBEGINN:
Dienstag, 01.09.2020 und Donnerstag,
03.09.2020, 17:00 – 18:30 Uhr
je 2 Unterrichtseinheiten (UE) à 45 Min.

ORT:
Marktgemeinde Kematen an der Ybbs
1. Straße 31 (1. Stock)

KURSDAUER: 12 Abende (24 UE)

KURSKOSTEN:
€ 190,00 (zahlbar vor Kursbeginn)

MATERIALKOSTEN:
ca. € 50,00 (Kauf direkt im Kurs)

TEILNEHMER: 15 Personen

ANMELDUNG & ORGANISATION:

Vbg. Landeszentrum für Hörgeschädigte
Feldgasse 24
6850 Dornbirn
Sabrina Warmuth
E-Mail: sabrina.warmuth@lzh.at
Tel.: +43 5572 25733

ANMELDESCHLUSS Montag, 19.08.2020

KINDERFISCHEN

Naturbad Kematen

15.08.2020

9 bis 12 Uhr



Foto: Lukas Bauer

- Für Kinder von 8 bis 15 Jahre
- Nenngeld 9€ (inkl. Getränk und Jause)
- Köder werden zur Verfügung gestellt
- Angelausrüstung ist selbst mitzunehmen
- Anmeldung erforderlich, begrenzte Teilnehmerzahl
- Teilnahme nur unter Begleitung eines Erwachsenen

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt!

Anmeldung und Auskunft: Leimhofer Thomas 0680/12 43 323
Bauer Lukas 0660/55 09 991

Veranstalter:

Ybbs-Leben
ZVR-Nr.: 1198500184



Es gilt am Gelände des Naturbades Kematen/Ybbs und des umliegenden Heidewaldes knifflige Rätsel und Aufgaben zu lösen. Das Motto steht ganz im Zeichen des Geburtstages der Naturfreunde, die heuer 125 Jahre alt werden. Die Teams registrieren sich und bekommen eine Aufgabenkarte mit insgesamt 10 Geschicklichkeits-/Wissenstationen, die angelaufen werden müssen. Siegerehrung im Anschluss im Naturbad.

Das ultimative Ferien-Erlebnis für Groß und Klein!

Zielgruppe: Kinder ab 6 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen (Eltern, Großeltern etc.) oder älterer Geschwister

Teamgröße: 2-4 Personen

Registrierung/Start: ab 9:30 Uhr / 10:00 Uhr
im Naturbad Kematen

Weitere Infos und Anmeldung:
Markus Haselhofer 0699/81750071

ÄRZTEDIENSTPLAN FÜR WOCHENEND-NOTDIENSTE

August

01+/02.	Dr. TROLL Manfred	KEMATEN	07448/2322
08+/09.	Dr. HINTERDORFER Christian	KEMATEN-ALLHARTSBERG	07448/59955
15+/16.	Dr. MAYRHOFER Gerhard	ROSENAU	07448/2500
22+/23.	Dr. ZÖCHMANN Bernhard	NEUHOFEN/YBBS	07475/59003
29+/30.	Dr. MAYRHOFER Gerhard	ROSENAU	07448/2500

September

05+/06.	Dr. TROLL Manfred	KEMATEN	07448/2322
12+/13.	Dr. ZÖCHMANN Bernhard	NEUHOFEN/YBBS	07475/59003
19+/20.	Dr. MAYRHOFER Gerhard	ROSENAU	07448/2500
26+/27.	Dr. HINTERDORFER Christian	KEMATEN-ALLHARTSBERG	07448/59955

APOTHEKENDIENSTPLAN FÜR WOCHENEND-NOTDIENSTE

Ybbstal Apotheke
 Ybbstal Apotheke Mag. Adelheid Tazreiter KG
 3340 Waidhofen/Ybbs, Hammerschmiedstr. 2
 Tel. 07442 / 55 589
 www.ybbstal-apotheke.at
 • mittags durchgehend geöffnet •

ALTE STADTAPOTHEKE „ZUM EINHORN“
 Waidhofen/Ybbs
 Oberer Stadtplatz 21
 Tel. 07442/52574
 www.stadtapotheke-waidhofen.at
 J. Dausch & Mag. pharm. B. Wawronek OG

APOTHEKE ROSENAU
 Mag. pharm. Rapatz O.G.
 Waidhofnerstraße 43
 3332 Rosenau / Sonntagberg
 Tel. 07448-2525 Fax: DW 34
 e-mail: info@apotheke-rosenau.at

Zeller Apotheke
 Mag. pharm. S. Wagner
 Hauptplatz 34
 3340 Waidhofen / Ybbs
 Tel: 07442 / 209 09
 info@zeller-apotheke.at
 www.zeller-apotheke.at

Eigentümer, Herausgeber und Verleger

KALENDERCARD® 2020 Waidhofen/Ybbs

	JÄNNER					FEBRUAR					MÄRZ					APRIL				
KW	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Mo	6	13	20	27		3	10	17	24		2	9	16	23	30	6	13	20	27	
Di	7	14	21	28		4	11	18	25		3	10	17	24	31	7	14	21	28	
Mi	8	15	22	29		5	12	19	26		4	11	18	25		1	8	15	22	29
Do	9	16	23	30		6	13	20	27		5	12	19	26		2	9	16	23	30
Fr	10	17	24	31		7	14	21	28		6	13	20	27		3	10	17	24	31
Sa	11	18	25		1	8	15	22	29		7	14	21	28		4	11	18	25	
So	12	19	26		2	9	16	23		1	8	15	22	29		5	12	19	26	

	MAI				JUNI				JULI				AUGUST						
KW	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36
Mo	4	11	18	25	1	8	15	22	29	6	13	20	27	3	10	17	24	31	
Di	5	12	19	26	2	9	16	23	30	7	14	21	28	4	11	18	25		
Mi	6	13	20	27	3	10	17	24		1	8	15	22	29	5	12	19	26	
Do	7	14	21	28	4	11	18	25		2	9	16	23	30	6	13	20	27	
Fr	8	15	22	29	5	12	19	26		3	10	17	24	31	7	14	21	28	
Sa	9	16	23	30	6	13	20	27		4	11	18	25		1	8	15	22	
So	10	17	24	31	7	14	21	28		5	12	19	26		2	9	16	23	

	SEPTEMBER				OKTOBER				NOVEMBER				DEZEMBER					
KW	36	37	38	39	40	41	42	43	44	45	46	47	48	49	50	51	52	53
Mo	7	14	21	28	5	12	19	26		2	9	16	23	30	7	14	21	28
Di	8	15	22	29	6	13	20	27		3	10	17	24		1	8	15	22
Mi	9	16	23	30	7	14	21	28		4	11	18	25		2	9	16	23
Do	10	17	24		1	8	15	22	29	5	12	19	26		3	10	17	24
Fr	11	18	25		2	9	16	23	30	6	13	20	27		4	11	18	25
Sa	12	19	26		3	10	17	24	31	7	14	21	28		5	12	19	26
So	13	20	27		4	11	18	25		1	8	15	22	29	6	13	20	27

Apothekendienste und Angaben ohne Gewähr. Nachträgliche Änderungen möglich.

Zeller Apotheke Hauptplatz 34, Waidhofen/Y.
Apotheke Rosenau Waidhofnerstraße 43, Rosenau
Ybbstal-Apotheke Hammerschmiedstr. 2, Waidhofen/Y.
Alte Stadtapotheke Oberer Stadtplatz 21, Waidhofen/Y.

Dienstwechsel täglich 8 Uhr